



IBM gehört mit einem Umsatz von 103,6 Milliarden US-Dollar im Jahr 2008 zu den weltweit größten Anbietern im Bereich Informationstechnologie und B2B Lösungen. Das Unternehmen beschäftigt derzeit knapp 400.000 Mitarbeiter und ist in über 170 Ländern aktiv.

Die IBM in Deutschland mit Hauptsitz in Stuttgart zählt derzeit 21.100 Mitarbeiter an 40 Standorten und ist damit die größte Ländergesellschaft in Europa.

Expertise für die Justizverwaltung:

IBM bringt Erfahrungen und Know-how aus erfolgreich umgesetzten europäischen Justizprojekten gewinnbringend in deutsche Vorhaben ein und schafft so für seine Kunden lösungsorientierten Mehrwert:

Als internationales Großunternehmen liegen IBM die Überlegungen zu europäischen **eJustice** Vorhaben besonders am Herzen:

- Sicherheit in der überschreitenden Kommunikation zwischen den Beteiligten und bei integrierten Justizprozessen
- Moderne Applikationen auf Basis Service Orientierter Architekturen (SOA)

Auf dem EDV-Gerichtstag 2009 zeigt IBM zwei Lösungsansätze

- Elektronische Aktenführung als grundsätzlicher Bestandteil des elektronischen Rechtsverkehrs. Elektronische Gerichtsakten versprechen Erleichterungen für alle Verfahrensbeteiligten, zum Beispiel durch die elektronische Zustellung von Entscheidungen oder die elektronische Akteneinsicht. Gezeigt wird eine über die rein administrativen Tätigkeiten hinausgehende IT Anwendung, die den Bedürfnissen und Besonderheiten der eigentlichen juristischen Tätigkeit gerecht wird. Sie wird geeignet sein, die juristische Entscheidungsfindung und -begründung als Kernaufgabe der Rechtspflege entsprechend dem Arbeitsablauf der juristischen Fallbearbeitung zu ermöglichen. Die spezifischen Anforderungen an **elektronische Gerichtsakten** und Präzisierung der Anforderungen aus der richterlichen Tätigkeit stehen im Fokus der Lösungsüberlegungen.
- Integrierte, portalbasierte Arbeitsumgebungen für die Mitarbeiter ermöglichen über die Recherche hinaus einen Gesamtüberblick über relevante Vorgänge und Informationen sowie die Möglichkeit, übergreifend zwischen unterschiedlichen Systemen Daten auszutauschen / zu übernehmen

Kontakt:

*IBM Deutschland GmbH
Geschäftsbereich Government Innovation
Justiz Deutschland
Kerstin von Ahnen, Tel.: 069-6645-1739,
Mail: kerstin.vonAhnen@de.ibm.com*

ibm.com/de